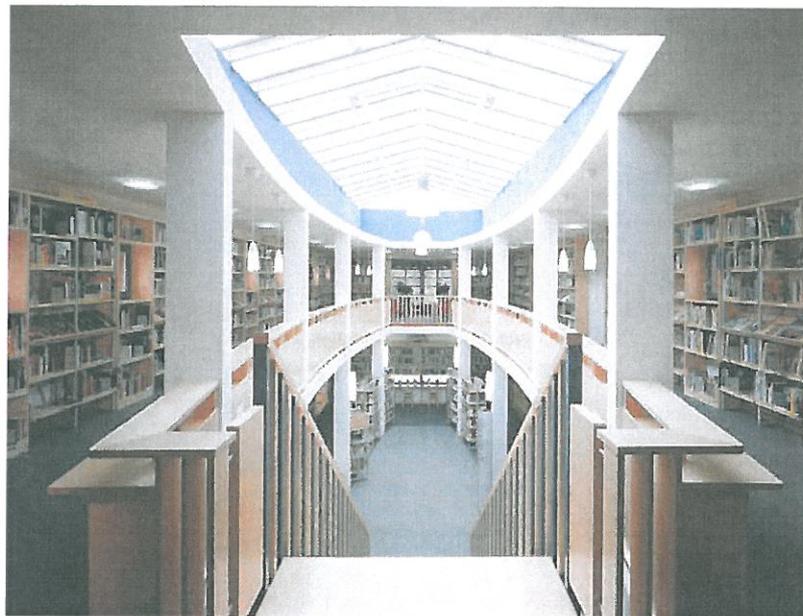




Gemeindebibliothek Neufahrn

TATORT Bibliothek

Was geschah 2014?



Jahresbericht 2014

- **Ausgezeichnet!**
- **Da ist was geboten!**
 - Angebot und Nutzung
 - Kunden und Besucher
- **Hier ist was los!**
 - Leseförderung – „Lesen macht reich!“
 - Lust auf Kultur
 - Treffpunkt
- **Schon gehört?!**
- **Das Beste zum Schluss!**
 - Die Ausleih-Renner 2014
 - Wir sagen, Danke!



Ausgezeichnet!



Am 21. Juli 2014 wurde die Gemeindebibliothek zum dritten Mal mit dem Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“ in Bayern ausgezeichnet. Insgesamt ist das die fünfte Auszeichnung für die Gemeindebibliothek. In den Jahren 2008 und 2011 erhielt sie zusätzlich den E.ON Kinderbibliothekspreis.

Mit dem Gütesiegel würdigen das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus und das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst die Arbeit und das Engagement bayerischer Bibliotheken, die in den Bereichen Leseförderung, Vermittlung von Informationskompetenz und bibliotheksfachlichen Dienstleistungen beispielhaft mit Schulen kooperieren. Das Gütesiegel wird alle zwei Jahre vergeben.

Seit vielen Jahren leistet die Gemeindebibliothek Neufahrn aktive Bildungsarbeit für Kinder und Jugendliche und begleitet Schülerinnen und Schüler mit attraktiven Angeboten, Initiativen und Ideen in ihren verschiedenen Lernphasen.

2014 lernten 152 Schulklassen und Kindergartengruppen die Bibliothek als Lern- und Erlebnisort kennen. 2013 zählte die Bibliothek 144 Kindergarten- und Klassenbesuche.

Insgesamt machten sich im vergangenen Jahr rund 5.500 Besucher auf den Weg zu einer der 184 Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene.

Die Fernleihe als Serviceleistung der Bibliothek wird von den Bibliothekskunden sehr geschätzt. Insgesamt wurden 164 Fachbücher oder Zeitschriftenaufsätze, die nicht im Bestand der Gemeindebibliothek sind, aus bayerischen Hochschulbibliotheken bestellt. Das ist eine Steigerung zum Vorjahr um 44%!

Pro Öffnungsstunde besuchten 51 Kunden die Gemeindebibliothek und liehen dabei 114 Medien aus.



Da ist was geboten!

Angebot und Nutzung

	Bestand		Ausleihen		Umsatz
		%		%	
Kinder- und Jugendliteratur	8.618	35,0	41.997	30,0	4,9
Romane	4.543	18,4	20.106	14,4	4,4
Sachliteratur	5.106	20,7	13.492	9,7	2,6
Zeitschriften	1.311	5,3	5.685	4,1	4,3
eMedien	767	3,1	5.420	3,9	7,1
Non-Books	4.311	17,5	53.092	38,0	12,3
	24.656		139.792		5,7

2014 wurde der Bibliotheksbestand 5,7 Mal umgesetzt. Das heißt jedes Medium ging durchschnittlich sechsmal außer Haus.

Im Vergleich zu anderen bayerischen Bibliotheken mit ähnlichen Bestandszahlen (zwischen 25.000 und 30.000 Medien) sind die Ausleihzahlen weiterhin bemerkenswert. Nach dem bayerischen Leistungsvergleich der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen rangiert die Gemeindebibliothek von 17 vergleichbaren Bibliotheken auf Platz 4.

Ständig gilt es die aktuellen Entwicklungen im Auge zu behalten. Besonders im Bereich der digitalen Medien sind in Zukunft hohe Anforderungen zu bewältigen.

Der im Juli 2013 gestartete Onleihverbund „netBIB24“ zeigt, dass solchen Herausforderungen durch Vernetzung, Aufgaben- und Ressourcenverteilung erfolgreich begegnet werden kann. Zum Jahresende konnten die Kundinnen und Kunden der Gemeindebibliothek bereits auf 6.129 eMedien zugreifen. Alleine wäre das vor allem aus finanziellen Gründen nicht zu stemmen gewesen. Deswegen haben sich die Bibliotheken Garching, Karlsfeld, Krailling, Manching, Neufahrn, Penzberg, Pullach, Unterföhring, Waldkraiburg und Wartenberg zu einem Onleihverbund zusammengeschlossen.

„Onleihe“ ist ein zusammengesetztes Wort und besteht aus online und Ausleihe. Dabei können eBooks, Hörbücher, Filme und Zeitschriften auf PC, eBook-Reader und andere Endgeräte heruntergeladen und



zeitlich begrenzt genutzt werden. Das Komfortable daran: Die Rückgabe erfolgt automatisch nach Ablauf der Leihfrist.

2014 wurden im Verbund bereits 43.302 Ausleihen getätigt:

	Entleihungen		Bestand	Zugänge
Verbund	43.302		6.129	2.491

Teilnehmer	Entleihungen	Anteil	Bestand	Zugänge
Bibliothek Markt Manching	1.823	4,2%	258	105
Charlotte Desseker Bücherei	2.144	5,0%	303	123
Gemeindebibliothek Krailling	3.725	8,6%	527	214
Gemeindebibliothek Neufahrn	5.420	12,5%	767	312
Gemeindebibliothek Unterföhring	5.100	11,8%	722	293
Gemeindebibliothek Karlsfeld	4.270	9,9%	604	246
Medienzentrum Wartenberg	2.245	5,2%	318	129
Stadtbücherei Garching	8.240	19,0%	1.166	474
Stadtbücherei Penzberg	5.695	13,2%	806	328
Stadtbücherei Waldkraiburg	4.640	10,7%	657	267

2014 erwarb die Gemeindebibliothek 4.925 neue Medien, darunter 4.058 gedruckte Medien, 555 Non-Books und 312 eMedien. Aus dem Bestand entfernt wurden 3.952 inhaltlich veraltete oder verschlissene Medien.

Rein statistisch stehen für jeden der rund 20.000 Einwohner in Neufahrn 1,2 Medien in der Bibliothek bereit. Im Durchschnitt hat dabei jeder Bürger knapp 7 Medien entliehen.

Der ausleihstärkste Monat war der Januar mit 13.160 Entleihungen. Der ausleihschwächste Monat war, bedingt durch die Feiertage, der Dezember mit 9.644 Entleihungen.

Die Gemeindebibliothek freut sich über die vielen Medienvorschläge und Medientipps ihrer Leser und konnte dadurch ihren Bestand um rund 500 Medienwünsche aktualisieren.



Kunden und Besucher

2014 fanden rund 62.500 Bürger den Weg in die Gemeindebibliothek. Dabei wurden nicht nur Medien ausgeliehen, sondern die Besucher nutzten die Räumlichkeiten als Treffpunkt, als Informations- und Kommunikationszentrum, als Lernort und Erlebnisort oder als Ort zum Verweilen und Schmöckern. Im Durchschnitt waren das 322 Besucher pro Öffnungstag.

Die Zahl der eingetragenen Leser hat sich wiederum um 4,8% erhöht. Im Jahr 2013 waren 8.882 Leser registriert. 2014 zählte die Gemeindebibliothek 9.255 Leser. Das sind 46,3% der Bevölkerung Neufahrns.

401 Personen ließen sich 2014 einen Bibliotheksausweis ausstellen. Davon 53% Kinder und Jugendliche. Sicherlich ist dies ein Ergebnis der hervorragenden Zusammenarbeit mit den Schulen und Kindergärten vor Ort.

Dass die Bibliothek ein Treffpunkt vielfältiger Kulturen ist, zeigt der Anteil von 15,9% ausländischer Bibliothekskunden.

Ist Lesen weiblich? 67% der Bibliothekskunden sind Mädchen und Frauen.

Interessant ist auch ein Blick auf die Altersstruktur. Am besten vertreten ist die Gruppe der 10 - 20 Jährigen mit 2.278 Kindern und Jugendlichen. Auf Platz 2 folgt die Gruppe der 20 - 30 Jährigen mit 1.768. Auf Platz 3 liegt die Gruppe der 40 - 50 Jährigen mit 1.547 Kunden.

Hier ist was los!

Die Gemeindebibliothek bereichert mit vielfältigen Veranstaltungen das kulturelle Leben der Gemeinde.

175	Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche	4.078 Besucher
davon 73	Führungen	2.668 Besucher
5	Veranstaltungen für Erwachsene	220 Besucher
4	Sonstiges (Bücherflohmarkt, Teilnahme am Internationalen Marktplatzfest u. Lebendiger Adventskalender)	ca. 1.200 Besucher
184	Veranstaltungen insgesamt	5.498 Besucher



Leseförderung – „Lesen macht reich“!

Eine wichtige Erkenntnis der Leseforschung belegt: Wer vorgelesen bekommt hat mehr Lust auf Bücher und strengt sich mehr an Lesen zu lernen. Vorlesen fördert die Sprachentwicklung. Es regt die Kreativität und Fantasie an. Je früher Kinder an das Lesen herangeführt werden desto größer sind ihre späteren Bildungschancen.

In unterschiedlichen Veranstaltungen und Aktionen versucht die Gemeindebibliothek den Kindern möglichst früh die fantastische Welt der Bücher nahe zu bringen.

Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen heißt eine bundesweite Aktion zur frühkindlichen Leseförderung. Dabei verteilt die Gemeindebibliothek seit November 2013 Lesestarttaschen an dreijährige Kinder und deren Eltern und informiert darüber auch auf Elternabenden in den Kindergärten.

Inhalt dieser Lesestartsets sind ein altersentsprechendes Bilderbuch, sowie Tipps und Informationen rund um das Vorlesen.



Bibfit - Bibliotheksführerschein für Vorschulkinder. An vier Terminen besuchten 152 Vorschulkinder die Bibliothek und gingen mit Büchern, Spielen und mehr auf Entdeckungsreise.

Mit der Aktion „**Bibliotheksausweis in jede Schultüte**“ werden Eltern von Schulanfängern bereits bei der Schuleinschreibung gezielt auf die Vielfalt der Leseangebote in der Gemeindebibliothek zum Erwerb der Lesefähigkeit aufmerksam gemacht und mit einem Gutschein für einen kostenlosen Bibliotheksausweis für die Schulstarter bedacht. 2014 haben 47 Eltern dieses Angebot in Anspruch genommen.



Antolin ist eine Internet-Plattform zur Leseförderung. Hier wählen die Kinder eigenständig Buchtitel aus, die sie lesen möchten. Anschließend beantworten sie auf „www.antolin.de“ Fragen zu dem jeweiligen Buch. Die Gemeindebibliothek Neufahrn stellt über 4.800 „Antolin“-Titel, welche entsprechend gekennzeichnet sind, zur Verfügung. Das breit gefächerte Angebot wird kontinuierlich aktualisiert und um weitere Titel ergänzt.

Die sehr gute Zusammenarbeit mit den Schulen und Kindergärten am Ort konnte auch 2014 fortgesetzt werden. Insgesamt zählte die Bibliothek **152 Kindergarten- und Klassenbesuche**. Im Jahr 2013 waren es 144 Besuche. Vor allem die Grundschulklassen kommen in regelmäßigen Abständen in die Bibliothek und lernen Bücher und die Bibliothek durch verschiedene Aktionen (Bibliotheksralleys, Rate- und Mitmachgeschichten, Bilderbuchkinos...) kennen. Damit werden auch Kinder aus bildungsfernen Elternhäusern und SchülerInnen mit Migrationshintergrund gut erreicht.



Daneben organisierte die Bibliothek für alle Schulen in Neufahrn mindestens eine **Autorenlesung**.

Dabei konnten 530 Schülerinnen und Schüler die Autoren live erleben.

Medienkisten sind eine wertvolle Ergänzung für den Unterricht und bilden neben den Klassenführungen die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Schulen.

2014 stellte die Bibliothek 15 Medienkisten zu unterrichtsrelevanten Themen den Schulklassen zur Verfügung.





Doch auch weitere Angebote ergänzen die Lese- und Sprachförderung:

Bilderbuchkino - 13 Geschichten auf der Leinwand verfolgten 175 Kinder an den Kindernachmittagen in der Bibliothek und setzten anschließend das Gesehene und Gehörte kreativ um.

Leider musste die Bibliothek ihre zweisprachigen (englisch/deutsch) Bilderbuchkinos mangels Zuschauer nach den Sommerferien 2014 aus dem Angebot streichen. Durch die zunehmende Ganztagsbetreuung der Kinder wird ab Mitte 2015 das Kinderprogramm am Nachmittag zeitlich nach hinten gelegt.



Kinder lieben Theater - Die Gemeindebibliothek ist Mitglied beim Kinder- und Jugendtheaterveranstalter Bayern e.V. – vielen auch bekannt als Organisator des überregionalen Lampenfieber-Festivals. Ziel des Vereins ist es hochwertiges Kinder- und Jugendtheater zu fördern und gutes Theater zu den Kindern und Jugendlichen zu bringen. 720 Zuschauer konnten sich von der Qualität der sieben Theaterproduktionen in der Gemeindebibliothek 2014 überzeugen.



Sommerferien-Leseclub - Bereits zum vierten Mal fand in der Gemeindebibliothek der Sommerferien-Leseclub statt. Nach dem Motto „Leselust statt Langeweile“ haben 95 Clubmitglieder zwischen 10 und 14 Jahren in den Sommerferien 1.057 Bücher „verschlungen“. 2013 zählte die Bibliothek 75 Mitglieder mit 874 gelesenen Büchern.

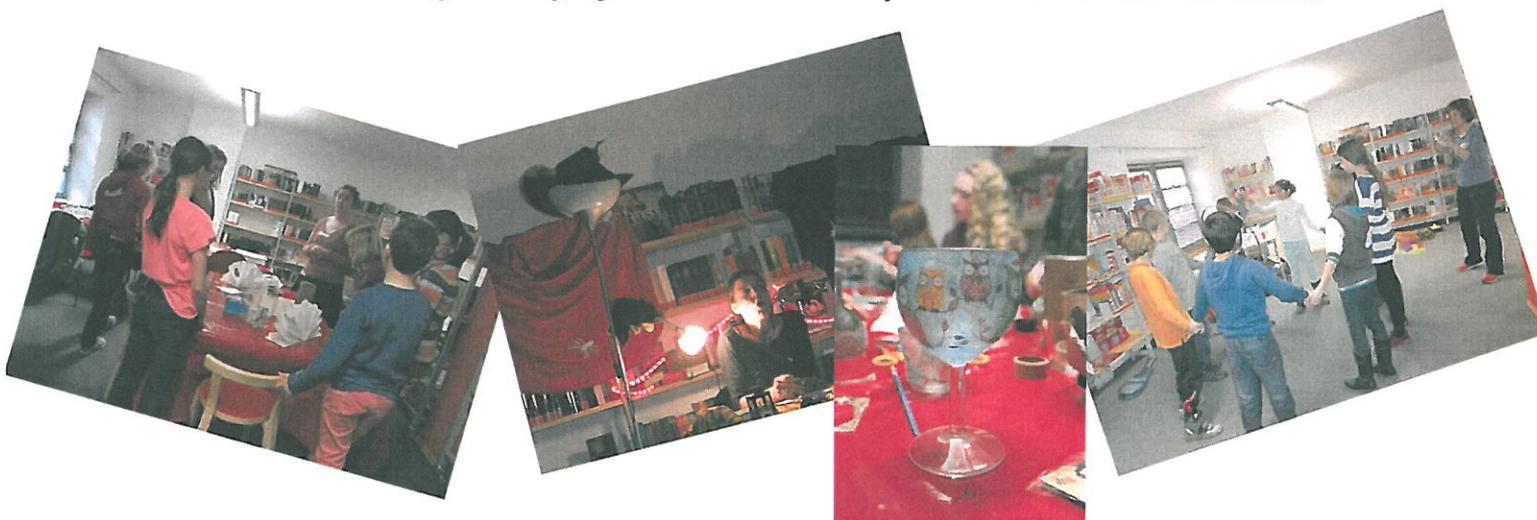


Lesenächte – Gleich zwei Lesenächte veranstaltete die Bibliothek im vergangenen Jahr. Durch einen Wasserschaden in der Bibliothek wurde die Lesenacht 2013 in den Februar 2014 verschoben. Dabei verbrachten 25 Abenteurer ihre Nacht im „Magischen Baumhaus“ der Bibliothek. Im November reisten die Kinder ins gallische Bibliotheksdorf und besuchten dort „Asterix und Obelix“.



Treffpunkt

Der „Underground“, der Jugendbereich der Gemeindebibliothek, konnte sich durch die Wiederbesetzung der „Mobilen Sozialarbeit“ zu einem kleinen Treffpunkt entwickeln. Es fand ein Workshop zur Life Kinetik, eine Buchwerkstatt, eine Halloweenparty mit Gruselgeschichten und eine Geschenkideenbörse zur Weihnachtszeit statt. Das große Highlight war sicherlich das jährlich stattfindende Fifa-Turnier.





Lust auf Kultur

Ein attraktives Kulturprogramm bot auch die Gemeindebibliothek im Jahr 2014. Ob szenische Lesung mit der Schauspielerin Bettina Mittendorfer (Filmrolle in „Eine ganz heiÙe Nummer“), Kabarett mit Christian Grote, einer musikalischen Krimilesung mit dem erfolgreichen Duo LadyBirds oder dem erstklassigen Liederensemble des Münchner Sommertheaters RISCANT, das Veranstaltungsprogramm der Gemeindebibliothek für Erwachsene ist breit gefächert. Ein ganz besonderes Ereignis mit Gänsehautgarantie gab es im Oktober mit dem Schauspieler Stefan Schael und seiner Edgar Allan Poe Lesung. Um die Nerven wieder zu beruhigen stand im Anschluss eine wohlschmeckende Kürbissuppe für die Gäste bereit, zubereitet von den Mitarbeiterinnen der Bibliothek.



Schon gehört?

Bibliotheken boomen - und sind noch vor den Museen zum wiederholten Male der „öffentliche Lieblingsplatz“ der Deutschen. 210 Millionen Besucher verzeichnet der „Bericht zur Lage der Bibliotheken 2013“, herausgegeben vom Deutschen Bibliotheksverband dbv. Doch dabei ist nicht nur der Medienbestand ausschlaggebend sondern auch die Aufenthaltsqualität und das Dienstleistungsangebot.

Die Gemeindebibliothek Neufahrn gehört mit ihrem Medienangebot, ihren Serviceleistungen und ihrem kulturellen Angebot zu einer unverzichtbaren Einrichtung in der Gemeinde. Sie steht allen Menschen offen, unabhängig von Nationalität, sozialer Herkunft, Alter und Religion. Mit ihrer Unterstützung in der



schulischen und beruflichen Ausbildung, der kostenfreien Internetnutzung und dem großen Angebot an bilingualen Medien, sowie Sprachkursen zum Fremdsprachenerwerb dient sie der Chancengleichheit und unterstützt auch die Neufahrner Bürger mit Migrationshintergrund.

„Bibliotheken zahlen sich aus“ - Unter diesem Motto veranstaltete der Bayerische Bibliotheksverband e.V. vom 20. bis 21. November in Rosenheim den diesjährigen Bibliothekstag. Bei der feierlichen Eröffnung betonte Staatssekretär Bernd Sibler: „Jeder Euro, der in Bibliotheken investiert würde, ist gut angelegt, da Bibliotheken für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sorgen und das lebenslange Lernen unterstützen.“ Auch die Oberbürgermeisterin der Stadt Rosenheim stellte sich hinter das Motto und äußerte: „Obwohl Bibliotheken keine kommerziellen Einrichtungen sind, arbeiten sie wirtschaftlich. Außerdem sind sie ein Garant für urbane Lebensqualität.“ Sie forderte Bibliotheksexperten und Politiker dazu auf, für eine „gedeihliche Bibliothekslandschaft“ zu kämpfen.

Ein gut ausgebautes Lerncenter versorgt die SchülerInnen aller Altersgruppen und Schularten mit ständig aktualisierten, allgemeinen und regionalen Lernhilfen. Zur Prüfungsvorbereitung stellt die Bibliothek entsprechende Literatur für die SchülerInnen zusammen und unterstützt die Prüflinge bei der Beschaffung geeigneter Literatur über die Fernleihe.

Die Möglichkeit per Internet im Medienbestand der Bibliothek von zu Hause oder unterwegs zu recherchieren wurde 41.409 Mal in Anspruch genommen. Im vergangenen Jahr zählte die Bibliothek 36.560 Suchanfragen. Auch das Angebot Verlängerungen und Reservierungen online zu beantragen, wurde rege genutzt. 2014 bearbeitete die Bibliothek 1.845 Reservierungsanfragen und 1.953 Verlängerungen. 2013 waren es 588 Reservierungen und 644 Verlängerungen.

2013 nutzten 238 Leser die Möglichkeit sich eine automatische Vorwarnung zwei Tage vor Fristablauf per Mail zukommen zu lassen. 2014 waren es bereits 305 Leser.

Seit Mitte 2013 hat die Bibliothek eine Facebook Seite, auf der interessierte Insider Informationen, Medientipps, Alltägliches und Kurioses zum Thema Bibliothek finden.

Im vergangenen Jahr erhielten vier Schülerpraktikanten einen Einblick in die Bereiche der Bibliotheksarbeit. Ferner betreute die Bibliothek drei Wochen lang eine FOS/BOS-Praktikantin.

Zwei Bücherflohmärkte sind mittlerweile fest in den Aktionen der Bibliotheksarbeit verankert.



Ein Bücherflohmarkt findet zur Maidult statt, der zweite zum Herbstfest. Dabei erzielte die Bibliothek Einnahmen in Höhe von 1.784 €.

Auch 2014 beteiligte sich die Bibliothek am „Lebendigen Adventskalender“. Bei Weihnachtsplätzchen und Tee stimmte die Erdinger Puppenspielerin Beate Welsch mit stimmungsvollen Geschichten auf Weihnachten ein.

Das Beste zum Schluss!

Die Ausleih-Renner 2014

Romane

1	Rita Falk	Sauerkrautkoma
2	Rita Falk	Grießnockerlaffäre
3	Andreas Föhr	Schwarze Piste

Jugendromane

1	Kerstin Gier	Silber
2	Kiara Cass	Selection
3	Suzanne Collins	Die Tribute von Panem

Kinderbücher

1	Sabine Kalwitzki	Schulsausflug mit Supermann
2	Jeff Kinney	Gregs Tagebuch
3	Knister	ZAWUSCH! Ins Abenteuer mit Hexe Lilli

DVDs

1	Liam Neeson	Star Wars – Trilogie
2	Jennifer Lawrence	Die Tribute von Panem
3	Pete Collins	Pain & Gain

Musik-CDs

1		Bravo Hits
2	Die Toten Hosen	Der Krach der Republik
3	Adel Tawil	Lieder



Wir sagen, Danke!

- Herrn Bürgermeister Franz Heilmeier, dem Gemeinderat und allen Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeverwaltung für ihre Unterstützung und gute Zusammenarbeit.
- Den Vertretern der Presse für die Berichterstattung.
- Den Sponsoren der Preise für den Sommerferien-Leseclub:
 - Bücher Bernhard
 - Schreibwaren Glück
 - Neufun, Freizeit- und Erholungsbad
 - Freisinger Bank eG., Geschäftsstelle Neufahrn
 - Sparkasse Freising, Filiale Neufahrn
 - Raiffeisenbank Hallbergmoos-Neufahrn eG
 - Gelateria „Michelangelo“
- Den Buchpaten, die im Rahmen einer Adventskalenderaktion der Gemeindebibliothek neue Medien im Wert von 268,75 € geschenkt haben.
- All jenen, die sich in irgendeiner Weise für die Bibliothek engagiert haben.
- Mein ganz besonderer Dank gilt den MitarbeiterInnen unseres Teams, das sich für einen bestmöglichen Service engagiert und mit vielen Ideen das ganze Jahr hindurch im Einsatz war. Nur dadurch konnten wir die hier vorliegenden Ergebnisse und Erfolge erzielen.

Neufahrn, im März 2015

Michaela Reidel (Dipl. Bibl.)

Leiterin der Gemeindebibliothek Neufahrn